

Presseinformation

3. November 2021

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Buntspecht bis zu Gustav Mahler

Heute, Mittwoch, 3. November, machen die Wortakrobaten von Buntspecht im Zuge ihrer „Spring Bevor du Fällst“-Tour ab 20 Uhr Station im Cinema Paradiso St. Pölten. Nähere Informationen und Karten unter 02742/21400 und www.cinema-paradiso.at.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 3. November, spielen Marilies Guschlbauer, Benjamin Herzl und Adela Liculescu ab 19 Uhr im Museum St. Peter an der Sperr in Wiener Neustadt unter dem Motto „Mendelssohn and more“ das Trio in d-moll von Felix Mendelssohn-Bartholdy und weitere klassische Stücke in Duo- und Triobesetzung. Nähere Informationen und Karten unter 02622/373-951, e-mail museum@wiener-neustadt.at und www.museum-wn.at.

In den Kasematten von Wiener Neustadt wiederum heißt es heute, Mittwoch, 3. November, „Bill singt Weill“. Das Konzert von Maria Bill im Rahmen des „Bösendorfer Festivals Wiener Neustadt“ beginnt um 18.30 Uhr. „The Changes of the XX. Century“ nennt sich dann ein Lecture-Konzert von Gert Schubert, Raoul Herget und Michael Weiß am Freitag, 5. November, ab 19.30 Uhr. Zu hören sind dabei Kompositionen von Leo Brauneiss, Berthold Cvach, Joe Pinkl, Ferdinand Weiss und Herbert Zagler. Nähere Informationen und Karten unter 02622/373-311 und www.webshop-wn.at bzw. www.kassematten-wn.at.

Unter dem Titel „Der g'schupfte Ferdl geht Tauben vergiften im Park“ stehen heute, Mittwoch, 3. November, im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden Lieder von Georg Kreisler und Gerhard Bronner auf dem Programm; gestaltet wird das Programm von Bela Koreny und Wolf Bachofner. Am Freitag, 5. November, meinen dann Susanne Marik und Bela Fischer „Hoppala, jetzt komm ich!“. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Morgen, Donnerstag, 4. November, präsentiert Karl Eichinger ab 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer des Rathauses von St. Pölten eine CD, die er als Klaviersolist gemeinsam mit den Brünner Philharmonikern unter Caspar Richter aufgenommen hat. Der Eintritt ist frei; Anmeldungen unter 02742/333-2643; nähere

Presseinformation

Informationen unter www.st-poelten.at.

Morgen, Donnerstag, 4. November, erinnern auch Die Träumer in der „babü“ in Wolkersdorf unter dem Titel „Jetzt!“ an Georg Danzer. Am Samstag, 6. November, folgt die Vorpremiere von „Der Fiedler ohne Ruf“, einem russisch-jüdischen Kabarett des Geigers Aliosha Biz. Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr; nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Im Festsaal des Bürgerzentrums von Böheimkirchen erinnern Birgit Lehner, Rina Killmeyer, Angela Stummer und Vanessa Payer Kumar am Freitag, 5. November, ab 19.30 Uhr an „Die Sufiprinzessin“, die sufistische Dichterin, Musikerin und 1944 im KZ Dachau ermordete Widerstandskämpferin Noor-un-Nisa Inayat Khan. Am Samstag, 6. November, gibt es ab 19 Uhr einen weiteren Termin im Urhof20 in Grünbach am Schneeberg. Nähere Informationen und Karten für Böheimkirchen unter 02743/2318-0, e-mail buergerservice@boeheimkirchen.gv.at und www.boeheimkirchen.eu bzw. für Grünbach unter 0699/12009917, www.urhof20.at und www.ntry.at.

Bekannte Hits im A-cappella-Gewand bringen Zwo3wir – Tina Haberfehlner, Judith Fuchslueger, Paul Schörburger, Michael Burghofer und Thomas Mayrhofer – unter dem Titel „Königin sein“ am Freitag, 5. November, ab 19.30 Uhr im Kulturschloss Reichenau an der Rax zu Gehör. Nähere Informationen und Karten unter 02666/52865 und www.reichenau.at.

In der Kulturwerkstatt Kottlingbrunn zeigen Karin und Doris Adam sowie Othmar Müller am Freitag, 5. November, ab 19.30 Uhr mit Ludwig van Beethovens Klaviertrio c-moll op. 1/3, seiner Sonate für Klavier und Violine G-Dur op. 96 und dem Klaviertrio H-Dur op. 8 von Johannes Brahms „Beethoven als Vorreiter“. Am Samstag, 6. November, bringt dann die Formation SAMT in einem „Best of“ ein Repertoire vom Popsongs über Rockballaden bis hin zu Jazz und Soul in deutscher Sprache zu Gehör. Am Sonntag, 7. November, begleitet zudem ab 18 Uhr Roland Guggenbichler am Klavier das „Miteinander“ von Erika Pluhar und Adi Hirschal. Nähere Informationen und Karten bei der Kulturszene Kottlingbrunn unter 02252/74383 und www.kulturszene.at.

Am Samstag, 6. November, spielt das Nationale Symphonieorchester des Polnischen Rundfunks unter Lawrence Foster ab 18.30 Uhr im Grafenegger Auditorium Wolfgang Amadeus Mozarts Symphonie in g-moll und Ludwig van Beethovens drittes Klavierkonzert; den Solopart übernimmt der britische Pianist

Presseinformation

Paul Lewis. Nähere Informationen und Karten unter 01/5868383, e-mail tickets@grafenegg.com und www.grafenegg.com.

Beim Konzert „Aus der Heimat im Rahmen der „Haydnregion Niederösterreich“ spielen Christian Altenburger, Patrick Demenga und Cornelia Hermann am Samstag, 6. November, ab 19 Uhr im Maria-Theresien-Saal des Mannersdorfer Schlosses Kammermusik von Bedrich Smetana („Aus der Heimat“ für Violine und Klavier und das Klaviertrio op. 15 in G-Dur) sowie Joseph Haydn (Klaviertrio Hob.XV:28 in E-Dur). Nähere Informationen und Karten bei der „Haydnregion Niederösterreich“ unter 02164/2268, e-mail tickets@haydnregion-noe.at und www.haydnregion-noe.at.

Am Samstag, 6. November, präsentiert auch das Vokalensemble freiklang ab 19.30 Uhr im Haus der Regionen in Krems/Stein seine beiden, in enger Zusammenarbeit mit der Volkskultur Niederösterreich entstandenen CDs „Wiegenlieder“ und „Kinderlieder“. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/8505, e-mail ticket@volkskulturnoe.at und www.volkskulturnoe.at.

Songs, Eigenkompositionen, Arrangements und Improvisationen zum Thema Freiheit kombinieren die vier Streicherinnen von eXtracello am Samstag, 6. November, im Atelier Jordan in St. Valentin; das Konzert „Light my fire“ beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0664/4245075 und www.extracello.at.

Schließlich bringt das Tonkünstler-Orchester unter Yutaka Sado, unterstützt vom Wiener Singverein, den Wiener Sängerknaben und der Mezzosopranistin Kate Lindsey am Montag, 8. November, ab 19.30 Uhr im Festspielhaus St. Pölten Gustav Mahlers Symphonie Nr. 3 d-moll zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.